

Geschichten aus Fundstücken

Projektartgalerie Bethel präsentiert Werke von Günter Thomas

■ Von Nina Kallmeier (Text) und Jörn Hannemann (Fotos)

Bielefeld (WB). »Unusual meetings« (Ungewöhnliche Treffen) heißt die neue Ausstellung von Günter Thomas (50) in der Projektartgalerie in Bethel. Ungewöhnlich ist nicht nur die Zusammenstellung der Materialien, sondern auch die Gesamtkunstwerke, die noch bis September ausgestellt werden.

Und doch – trotz aller Moderne – findet der Betrachter Vertrautes und Inspirierendes in den Skulpturen und Objekten. Der in Bielefeld lebende und arbeitende Künstler verwendet Fundstücke und schafft es so, eigene Geschichten mit seinen Werken zu erzählen. »Am Anfang stehen ein oder zwei Objekte, die mich faszinieren«, sagt Günter Thomas. Alles weitere sei ein Prozess, der in vielen Fällen auch ein Eigenleben entwickeln würde. Die Bedeutungen würden dabei eher zufällig entstehen.

So wurden die alten, mit Leinöl und Farbe bearbeiteten Druckfahnen erst für die Ausstellung zu einer Art im Raum schwebenden Mobilé. Durch die Bearbeitung wirken die Buchseiten nicht mehr inhaltlich, sondern graphisch. »Es war von vornherein klar, dass die Druckfahnen nur im Raum wirken. Diese Anordnung war bei der Entstehung allerdings nicht vorgesehen«, sagt der Schöpfer.

Bei anderen Objekten fasziniert gerade die Doppeldeutigkeit der Kunst. In einen Bildschirm eingebaute antike Bücher stellen für den Künstler die Entstehung des Internets immer weiter in den Hintergrund. Auf der anderen leben die Online-Ressourcen vom Wissen der versunken geglaubten Bücherwelt. Eine Antwort auf diese Frage gibt Günter Thomas bewusst nicht: »Die Besucher sollen sich ein eigenes Bild machen. Jeder sieht in Kunst etwas anderes. Gerade das macht ihren Reiz aus.«

»Am Anfang stehen ein oder zwei Objekte, die mich faszinieren.«

Günter Thomas

Die Verarbeitung des Medienbruchs ist ein wiederkehrendes Motiv in der Ausstellung. Ob Schreibmaschinen, die eher an



Günter Thomas fasziniert die Doppeldeutigkeit der Kunst. In einen Bildschirm eingebaute antike Bücher stellen für den Künstler die

Ambivalenz der Medienumbrüche und die Spannung der über die Zeit entstandenen Medien dar.

die Entstehung des Internets immer weiter in den Hintergrund. Auf der anderen leben die Online-Ressourcen vom Wissen der versunken geglaubten Bücherwelt. Eine Antwort auf diese Frage gibt Günter Thomas bewusst nicht: »Die Besucher sollen sich ein eigenes Bild machen. Jeder sieht in Kunst etwas anderes. Gerade das macht ihren Reiz aus.«

Die Verarbeitung des Medienbruchs ist ein wiederkehrendes Motiv in der Ausstellung. Ob Schreibmaschinen, die eher an

eine Feinmechanikruine erinnern und den Betrachter durch eine überraschende Tonspur auf eine Zeitreise schicken oder der »Gutenbergprozessor«. Der Betrachter ist eingeladen, rasch Objekte zu identifizieren, die dann doch in der weiteren Betrachtung ihre Bestimmung wieder verlieren und neu definiert werden müssen.

Bis zum 10. September 2010 stellt Günter Thomas seine Werke in der Projektartgalerie, Bethelweg 29, aus. In der Ferienzeit ist die Galerie nach Vereinbarung unter ☎ 0521/98 62 04 2 geöffnet. Zum Abschluss ist für Freitag, 10. September, um 19 Uhr eine Finissage vorgesehen.



Druckfahnen bearbeitete Günter Thomas so, dass sie zu einem frei im Raum schwebenden Mobilé wurden.

»U 21« der Streicher

Bielefeld (WB). Die letzte Veranstaltung der Reihe »Das junge Konzertpodium« in dieser Saison gilt dem besonders talentierten und erfolgreichen Musikernachwuchs. Am Montag, 26. Juli, stellt sich die »U 21« der deutschen Orchesterkultur vor. Vorstellen werden sich ab 20 Uhr in der Kunsthalle einige Stipendiaten, die anlässlich der siebten Detmolder Sommerakademie in der Hochschule für Musik Detmold zu Gast sind. Diese jungen Musikerinnen und Musiker im Alter von 14 bis 20 Jahren sind allesamt Bundespreisträger des Wettbewerbs »Jugend musiziert« in den Fächern Streichinstrumente, der Königsdisziplin der musikalischen Ausbildung. Sie kommen Ende Juli aus ganz Deutschland nach Ostwestfalen, um sich von Detmolder Professoren den letzten künstlerischen Schliff geben zu lassen und um in zahlreichen Konzerten Bühnenerfahrung vor fachkundigem Publikum zu sammeln. Bei dem Konzert in der Kunsthalle werden Detmolder Hochschullehrer die jungen Solisten am Klavier begleiten. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Hermann Stenner in Böblingen

Bielefeld (WB). Die Städtische Galerie Böblingen widmet dem in Bielefeld geborenen Maler und Expressionisten Hermann Stenner vom 25. Juli bis 17. Oktober eine Ausstellung. Die Schau entsteht in Kooperation mit der Sammlung Bunte und dem Freundeskreis Hermann Stenner in Bielefeld. Der mit Mitteln des Freundeskreises entstandene Werkkatalog der Papierarbeiten mit Beiträgen von Jutta Hülsewig-Johnen, Christoph Wagner, Karin von Maur, Nicole Peterlein und Eva-Marina Frotzheim wird anlässlich der Böblinger Ausstellung im September der Öffentlichkeit präsentiert.

Geöffnet ist die Ausstellung mittwochs, donnerstags und freitags von 15 bis 18 Uhr, samstags von 13 bis 18 Uhr sowie sonntags und feiertags von 11 bis 17 Uhr.

Westfalen-Blatt

Geschäftsstelle am Jahnplatz, 9.30 bis 18 Uhr

Veranstaltungen

Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde. Jakob-Kaiser-Straße 2, 19.30 Uhr: »Probeabend des Freien Sinfonieorchesters FSO«

Begegnungszentrum Kreuzstraße. Kreuzstraße 19a, 10.45 Uhr: »Gymnastik I«; 11.45 Uhr: »Gymnastik II«; 13.30 bis 17.30 Uhr: Beratung »Rund um das Alter« während der Öffnungszeiten und nach telefonischer Vereinbarung. Tel.: 05 21 / 1 36 80 75; 13.45 Uhr: »Doppelkopf«; 14.30 Uhr: »Bastelgruppe«

KaffeeKunst Ratscafé. Niederwall 12, 16 bis 18 und 20 bis 22 Uhr: »Live Musik am Piano«

Haus Crüwell. Welle 10, 20 Uhr: »Offener Gesprächsabend« der Int. Schule des Rosenkreuzes

Nachbarschaftsnetzwerk Dornberg. Tempelhofer Weg 11, (Pflegerzentrum am Lohmannshof), 10 bis 11.30 Uhr: »Ganzheitliches Gedächtnistraining«, Info unter Tel.: 05 21 / 10 21 19

Freizeitzentrum Stieghorst. Glatzer Straße 13-21, 10 bis 12 Uhr: »Eltern-Kind-Treff«

Glückseligkeit. Artur-Ladebeck-Straße 57, 18.30 Uhr: »Das philosophische Gastmahl«

Universität. Universitätsstraße 25, Hörsaal 1, 19.30 Uhr: Campus-Film »Männerherzen«

Galerie 61. Neustädter Straße 10, 12 bis 16 Uhr: Ausstellungseröffnung »Piet Magnus Dürschelk, Installation.«

Treffpunkt Finanzamt. Ravensberger Straße, 13.30 bis 18 Uhr: »Zur Eisdielen Leopoldshöhe«. Montags-Radtour mit Einkehr« (circa 40 Kilometer)

Kinder

Abenteuerspielplatz »Alte Ziegelei.« Apfelstraße 82, 9 bis 15 Uhr: Sommerferienspiele mit dem The-

ma »Es war einmal Amerika – die ASP Indianer«

Naturkunde-Museum. Kreuzstraße 20, 9.30 bis 13.30 Uhr: »Ferienspiele an der Sparrenburg« (8 bis 12 J.)

Museum Wäschefabrik. Viktoriastraße 48a, 10.30 bis 12.30 Uhr: »Sommerferienprogramm« mit Annett Barthel (ab 10 J.)

Filme

Cinestar: Eclipse – Bis(s) zum Abendrot (14.30, 15.15, 17.15, 18.15, 20, 21 Uhr); Eclipse – Bis(s) zum Abendrot (Do.-Sa./Di. auch 23.15, Do.-Sa./Di. auch 11.45, 12.30 Uhr); Marmaduke (15, 17.20, 19.50, Sa./So./Di. auch 12.45 Uhr); Predators (18 (außer Di), 20.30, Do.-Sa./Di. auch 23 Uhr); Für immer Shrek (14.45, 17.15, 20.40, Do.-Sa./Di. auch 23.15, Sa./So./Di. auch 12.15 Uhr); Für immer Shrek – 3 D (15.15, 17.45, 20.15, Do.-Sa./Di. auch 22.45, Sa./So./Di. auch 12.50 Uhr); Hanni & Nanni (15, 17.20, Sa./So./Di. auch 12.20 Uhr); Splice – Das Genexperiment (20.45 (außer Sa.), Do.-Sa./Di. auch 23.15 Uhr); Vergebung (19.45 Uhr); Sex and the City 2 (19.50, Do.-Sa./Di. auch 22.15 Uhr); Prince of Persia – Der Sand der Zeit (15.15, 17.55 (außer Fr./So.), 20.35 Uhr (außer Mi.); Prince of Persia – Der Sand der Zeit (Do.-Sa./Di. auch 23.15, Sa./So./Di. auch 12.30 Uhr); Plan B für die Liebe (15.10 Uhr); Robin Hood (Do.-Sa./Di. 22.50 Uhr); Das Leuchten der Stille (Fr./So. 17.55 Uhr); Iron Man 2 (Do.-Sa./Di. 23 Uhr); Tiger Team (14.30 Uhr); Mit dir an meiner Seite (17 Uhr); Vincent will meer (18.15, Sa. auch 20.45 Uhr); Eine zauberhafte Nanny 2 (15.30 Uhr); Drachenzähmen leicht gemacht (Sa./So./Di. 12 Uhr); Teufelskicker (Sa./So./Di. 12.15 Uhr); Hier kommt Lola (Sa./So./Di. 13 Uhr); Movies to meet: Karate Kid (Di. 17.30 Uhr); Vorpremiere: Knight and Day (Mi. 21 Uhr).

Cinemaxx: Eclipse – Bis(s) zum Abendrot (mittags: 14, 15.10, 17, Sa./So. auch 12.15 Uhr); Eclipse – Bis(s) zum Abendrot (abends: 18.10, 19.30, 20, 21.10, 22.40, 23.10 Uhr); Marmaduke (14.40, 16.50, 19, Sa./So. auch 12.30 Uhr); Lügen macht erfinderisch (Do.-Di. 20.30, Mi. 23 Uhr); Predators (17.40, 20.10, 22.50 Uhr); Für immer Shrek (15, 17.30, Sa./So. auch 12.40 Uhr); When in Rome (14.50 Uhr); Sex and the City 2 (19.45 Uhr); The Craziest (Do./So./Di. 23 Uhr); A Nightmare on Elm Street (23.15 Uhr); Prince of Persia (Do.-Di. 21.20 Uhr); Robin Hood (14.30 (Fr./Mo. nicht), Fr./Sa./Mo. auch 23 Uhr); Iron Man 2 (Fr.-Mo. 14.50 Uhr); Mit Dir an meiner Seite (17.10 Uhr); Micmacs – Uns gehört Paris (Mi. 20.10 Uhr); Knight & Day (Mi. 21.15 Uhr).

Kamera: Moon (Täglich 19.30, Do.-Di. 21.30 Uhr); Gustav Mahler auf der Couch (Täglich 19, Do.-So. 21 Uhr); Easy Virtue – Eine unmoralische Ehefrau (täglich 18.30, Do.-Di. 20.30 Uhr); Sin Nombre (Mi. 20.30 Uhr); Vincent will meer (Mo.-Mi. 21 Uhr); Die Fremde (Mi. 21.30 Uhr).

Lichtwerk: Vergebung (So. 14, Do.-Mi. 17.30, Fr.-Di. 20.30 Uhr); The Corp (Do. 20.30 Uhr); Nokan – die Kunst des Ausklang (Mi. 20.30 Uhr); Das weiße Band – eine deutsche Kindergeschichte (So. 13 Uhr); Benjamin Blümchen – seine schönsten Abenteuer (Sa./So. 16 Uhr); Männer al dente (Täglich 18.30 und 21 (Mi. nicht 21 Uhr); Absolute Giganten (Mi. 21 Uhr); Die Eleganz der Madame Michel (So. 14.30, Do.-Mi. 17 Uhr); La Nana – Die Perle (Do.-So. 19 Uhr); My Name is Khan (Mo.-Mi. 19 Uhr); Mr. Nobody (Do.-Di. 21.30 Uhr); Soul Kitchen (Mi. 21.30 Uhr).

Was Wann Wo

am Montag, 19. Juli

Sa./So. auch 12.15 Uhr); Eclipse – Bis(s) zum Abendrot (abends: 18.10, 19.30, 20, 21.10, 22.40, 23.10 Uhr); Marmaduke (14.40, 16.50, 19, Sa./So. auch 12.30 Uhr); Lügen macht erfinderisch (Do.-Di. 20.30, Mi. 23 Uhr); Predators (17.40, 20.10, 22.50 Uhr); Für immer Shrek (15, 17.30, Sa./So. auch 12.40 Uhr); When in Rome (14.50 Uhr); Sex and the City 2 (19.45 Uhr); The Craziest (Do./So./Di. 23 Uhr); A Nightmare on Elm Street (23.15 Uhr); Prince of Persia (Do.-Di. 21.20 Uhr); Robin Hood (14.30 (Fr./Mo. nicht), Fr./Sa./Mo. auch 23 Uhr); Iron Man 2 (Fr.-Mo. 14.50 Uhr); Mit Dir an meiner Seite (17.10 Uhr); Micmacs – Uns gehört Paris (Mi. 20.10 Uhr); Knight & Day (Mi. 21.15 Uhr).

Hallenbäder

Heepen. Schlauden 11, Bad: 10 bis 18 Uhr; Sauna: 10 bis 22 Uhr (Gemeinschaftssauna)
Sportbad Aquawede. Duisburger Straße 4, geschlossen
Sport- und Freizeitbad Ishara. Europa Platz 1, geschlossen
Sennestadt-Bad. Travestraße 28, geschlossen
Schloß Holte-Stukenbrock: 7 bis 22 Uhr; Sauna: 13 bis 22 Uhr; gemischt

Freibäder

Wiesenbad. Werner-Bock-Straße 34, 6 bis 20 Uhr geöffnet
Freibad Schröttinghausen. Campingstraße 3, 10 bis 20 Uhr geöffnet (Schlechtwetterzeit: 17 bis 20 Uhr geöffnet)
Senner Waldbad. Am Waldbad 74, 10 bis 19 Uhr geöffnet (Schlechtwetterzeit: 16 bis 19 Uhr geöffnet)
Freibad Gadderbaum. Im Holschebruch 7, 10 bis 19 Uhr geöffnet (Schlechtwetterzeit: 17 bis 19 Uhr geöffnet)
Freibad Jöllenbeck. Naturstadion 12a, 10 bis 19 Uhr geöffnet (Schlechtwetterzeit: 16 bis 19 Uhr geöffnet)
Freibad Hillegossen. Oelkerstraße 24, 11 bis 19 Uhr geöffnet (Schlechtwetterzeit: 17 bis 19 Uhr geöffnet)
Freibad Dornberg. Forellenbergweg 8, 10 bis 19.30 Uhr geöffnet (Schlechtwetterzeit: 16.30 bis 19.30 Uhr geöffnet).
Naturbad Brackwede. Ferdinandstraße 28e, 10 bis 19 Uhr geöffnet (Schlechtwetterzeit: 16 bis 19 Uhr geöffnet).

Apotheken

Hubertus-Apotheke. Bahnhofstraße 42, Tel.: 05 21 / 17 18 76, von 8.30 sowie nach 21 Uhr geöffnet.

Forst-Apotheke. Dornberger Straße 274, Hoberge, Tel.: 05 21 / 10 42 98, von 8.30 sowie nach 21 Uhr geöffnet.

Erste Hilfe

Notdienst der niedergelassenen Ärzte, Information über Dienstbereitschaft Tel.: 05 21 / 1 92 92
Gemeinsame Notfallpraxis für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Teutoburger Straße 50, geöffnet Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 9 bis 22 Uhr; montags, dienstags, donnerstags und freitags von 19 bis 22 Uhr; mittwochs von 16 bis 22 Uhr
Zahnärztlicher Notdienst. Auskunft über Dienstbereitschaft Tel.: 05 21 / 44 24 64 rund um die Uhr.
Notfallambulanzen der Bielefelder Krankenhäuser:
Städt. Kliniken Bielefeld-Mitte, Tel.: 05 21 / 5 81-22 22
Städt. Kliniken Bielefeld-Rosenhöhe, Tel.: 05 21 / 9 43-50
Franziskus-Hospital Tel.: 05 21 / 5 89-13 51
Ev. Krankenhaus Bielefeld in Bethel, Gilead I, Tel.: 05 21 / 7 72-7 00
Ev. Krankenhaus Bielefeld im Johannesstift, Tel.: 05 21 / 7 72-7 02
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe. Notfallinformation täglich von 0.00 bis 24 Uhr, Tel.: 05 21 / 1 92 92

Informationszentrum Epilepsie (i-z). Herforder Straße 5-7, allgemeine Beratung Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Info.-Tel.: 05 21 / 12 41 17
Hebammenzentrale e.V. Bielefeld-Gütersloh. Tel.: 05 21 / 2 70 42 02, Mo. bis Fr. von 9 bis 11 Uhr; **Baby-Hotline.** Mo. bis So. von 16 bis 18 Uhr, Handy: 01 75 / 7 75 17 15, Hebammen beantworten aktuelle Fragen
Anwaltsnotdienst in Strafsachen. Mo. bis Do. von 18 bis 8 Uhr, Fr. ab 13 Uhr durchgehend bis Mo. 8 Uhr unter Tel.: 05 21 / 1 36 85 86
Weisser Ring e.V. Unterstützung von Kriminalitätsoffern, Außenstelle Bielefeld, Tel.: 0 52 06 / 7 05 47 22

Aktionskreis Betreuung. Hilfen für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer, Tel.: 05 21 / 5 20 89-11

AIDS-Beratungsstelle. Gesundheitsamt, Nikolaus-Dürkopp-Straße 5-9, persönliche Beratung in der Zeit von 10 bis 12 Uhr oder unter Tel.: 05 21 / 51 38 90 oder 51 38 84, Beratung, Betreuung, Information, Kostenloser und anonymer HIV-Antikörperstest; zusätzliche bundesweite anonyme Telefonberatung der AIDS-Hilfen zu allen Fragen rund um HIV in der Zeit von 9 bis 21 Uhr unter der Rufnummer 01 80 / 3 31 94 11

Sozialpsychiatrischer Krisendienst und Drogennotruf. Mo. bis Fr. von 18 bis 7.30 Uhr, Tel.: 05 21 / 3 29 92 85, Fax: 05 21 / 3 29 92 86

Lotens für Gesundheitsinfos. Krankenhaus im Johannesstift: 15 bis 17 Uhr; Gilead I: 15 bis 17 Uhr

Erziehungs- und Krisenberatungsstelle. Tel.: 05 21 / 8 01 48 10, Offene Sprechstunde Mo. 16 bis 18 Uhr; **Krisentelefon:** 05 21 / 8 01 48 00, Mo. bis Fr. 9 bis 17 Uhr

Senioren-Service AWO OWL. Telefonische Beratung und Information, Tel.: 01 80 / 5 29 67 77, Mo. bis Fr. 15 bis 18 Uhr

Telefon-Seelsorge. Telefonnummer 08 00 / 1 11 01 11, und 08 00 / 1 11 02 22

Unabhängige Patientenberatung im Gesundheitsladen Bielefeld. Breite Straße 8, Öffnungszeiten: Mo. 14 bis 18 Uhr, Di. und Do. 10 bis 14 Uhr, Mi. 15 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung, Tel.: 05 21 / 13 35 61; bundesweites Beratungstel. der UPD, Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Tel.: 08 00 / 0 11 77 22

Deutsches Rotes Kreuz. Informationen und Anmeldungen zu Erste-Hilfe-Lehrgängen gibt es beim DRK unter Tel.: 05 21 / 5 29 98-0.

Johanniter-Unfall-Hilfe. Informationen und Anmeldung für Erste-Hilfe-Seminare, Johanniter-Menüservice und Hausnotruf sowie alle anderen Johanniter-Aufgaben unter Tel.: 05 21/2 99 09-22 oder 08 00/2 99 09 00 (kostenfrei).